

# RS OGH 2002/6/26 7Ob118/02g

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 26.06.2002

## Norm

ZPO §508

## Rechtssatz

Wurde die Klage vor dem 1.1.2002 eingebracht und liegt das Datum der Entscheidung zweiter Instanz nach dem 31.12.2001, so ist für die Frage der Zulassung der ordentlichen Revision die neue Wertgrenze des § 508 Abs 1 ZPO idF BGBl I 2001/98 anzuwenden. Bei einem Entscheidungsgegenstand über S 260.000,-- aber unter (umgerechnet) EUR 20.000,-- ist daher der Revisionswerber gehalten, zur Erreichung der Anrufbarkeit des Obersten Gerichtshofes einen Antrag auf nachträgliche Zulassung der ordentlichen Revision nach §508 Abs 1 ZPO zu stellen.

## Entscheidungstexte

- 7 Ob 118/02g  
Entscheidungstext OGH 26.06.2002 7 Ob 118/02g

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2002:RS0116835

## Dokumentnummer

JJR\_20020626\_OGH0002\_0070OB00118\_02G0000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)